

## DELV-Kurs DIDAC-Schulen Bern

### Programm Veranstaltung 2: Samstag, 16. Juni 2012

Lernvoraussetzungen für die Veranstaltung 2:

- Die Aufgaben 4-10 des Aufgabentyps Fenster gelöst, inkl. Notizen zu den gestellten Fragen
- Lektüre DELV-Handbuch, Seiten 20-30 bearbeitet

- Ziele:
- Erfahrungen beim Lösen der Aufgaben 4-10 des Instruments *Fenster* diskutieren
  - Die Frage „Wer setzt DELV wo ein?“ andiskutieren
  - Das allgemeine Modell der Informationsverarbeitung – das menschliche Gedächtnis aktualisieren mit den *vier Arten des Wissens* (Kaiser)
  - Ausgewählte Aufgaben aus dem Instrument *Ergänzungsfiguren* lösen

Zeit	Aktivität	Verantw. Person Didaktische Form
10.00	Begrüssung, Zielsetzungen, Programm	Andreas Grassi
10.05	Erfahrungen, Fragen und Erkenntnisse beim Lösen der restlichen Aufgaben des Aufgabentyps <i>Fenster</i> formulieren und festhalten.	Kartenabfrage Einzelarbeit Diskussion Erkenntnis
10.30	„Wer setzt DELV wo und wann ein?“ Die Vorstellungen der Lehrpersonen mit den Vorstellungen der Schulleitung abstimmen.	Diskussion
10.50	Aufgabe 1: <i>Eingerahmte Himmelskörper</i> - Lösen der Aufgabe - Diskutieren der Fragen <u>vor</u> und <u>nach</u> dem Lösen - Was wurde mir an dieser Aufgabe klar? - Meine strategischen Erkenntnisse	Partnerarbeit Eigenerfahrung Diskussion Erkenntnis
11.10	Aufgabe 2: <i>Lampion</i> - Lösen der Aufgabe - Diskutieren der Fragen <u>nach</u> dem Lösen - Was wurde mir an dieser Aufgabe klar? - Meine strategischen Erkenntnisse - Wann bin ich beim Lernen und Arbeiten entspannt?	Partnerarbeit Eigenerfahrung Diskussion Erkenntnis
11.30	Ausblick und Hausaufgaben Schluss der 2. Veranstaltung	

#### Literatur:

Nachlektüre vom 16. Juni 2012: Lektionsvorbereitungen S. 161-167 (Fenster)  
 S. 168-171 (Ergänzungsfiguren)

- Vorauslektüre für 25. August: keine

#### Übungsaufgaben:

- Alle Aufgaben des Aufgabentyps *Ergänzungsfiguren* lösen